Begleitprogramm

Führungen

Führungen für Erwachsene um 11 Uhr (Sonn- und Feiertage) 13.04., 24.05., 01.06., 23.08., 20.09.

Führungen für Erwachsene um 15 Uhr (Sonn- und Feiertage) 12.04., 03.05., 31.05., 07.06., 12.07., 09.08., 13.09., 04.10.

Familienführungen mit Kreativ-Werkstatt um 15 Uhr 19.04., 19.07., 16.08., 20.09.

Veranstaltungen

Kindertheater für Familien Samstag, 25. April, 15 Uhr, Schaubühne Augsburg »Das hässliche Entlein« (ab 3 Jahren) Kosten: Kinder 5,00 EUR / Erwachsene 7,00 EUR zzgl. Museumseintritt

(nur mit tel. Anmeldung)

Internationaler Museumstag »Das Museum für alle: Museen für Vielfalt und Inklusion« Sonntag, 17. Mai von 13–17 Uhr Mitmach-Programme für alle: Kreativ-Werkstätten, Führungen und einige Überraschungen. Eintritt frei!

Museumsfest

Sonntag, 21. Juni von 10–17 Uhr Buntes Begleitprogramm für Familien: Führungen, Kreativ-Werkstätten, Bewirtung und Live-Musik. Eintritt frei!

Tiergeschichten

für Familien mit Daniela Kulot Samstag, 3. Oktober, 15 Uhr Die beliebte Augsburger Bilderbuchautorin stellt ihre lustigen Tier-Geschichten vor Kosten: Kinder 2,00 EUR / Erwachsene 3,00 EUR zzgl. Museumseintritt (nur mit tel. Anmeldung)

Abendspaziergang

für Familien mit Förster Pentti Buchwald Freitag, 19. Juni, 18.30 Uhr Freitag, 25. September, 18 Uhr »Von der Bedeutung des Wildschweins in der Kulturlandschaft«. Kostenlos, ohne Anmeldung. Treffpunkt: Naturpark-Häusle, Spielplatz Oberschönenfeld

Ferienkurse für Kinder

Spielerische Führung mit Kreativ-Werkstatt (nur mit tel. Anmeldung bis zwei Tage vor Kursbeginn)

Osterferien:

Dienstag, 7. April, 10–14 Uhr: »Die Hasen sind los – Brettspiel selbst gemacht« (ab 7 Jahren) Kosten: 10,00 EUR. Bitte mitbringen: Brotzeit

Mittwoch, 8. April, 10–13 Uhr: »Buntes Eierfärben mit Naturmaterialien« (ab 7 Jahren) Kosten: 8,00 EUR. Bitte mitbringen: 10 hartgekochte Eier

Pfingst- und Sommerferien: Termine siehe Homepage!

Angebote für Schulklassen und Gruppen

Führungen für Schulklassen mit Kreativ-Werkstatt Dauer: 120 Minuten Kosten: 5,00 EUR pro TN (inkl. Eintritt und Material)

Führungen für Gruppen auf Anfrage
Dauer: 60 Minuten

Spielebogen für kleine Entdecker

Rundgang für Kinder mit Rätsel- und Zeichenaufgaben Kosten: 0,50 EUR

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage.

Museum Oberschönenfeld

Oberschönenfeld 4 86459 Gessertshausen

Tel. (08238) 30 01-0 (Auskunft, Buchung) Fax (08238) 30 01-10 mos@bezirk-schwaben.de mos.bezirk-schwaben.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr, montags geschlossen, an allen Feiertagen geöffnet. Für Gruppen auch nach Vereinbarung.



Museum Oberschönenfeld



fresentersium gern?

tiere und ihre menschen

29. März – 4. Oktober 2020

Gestaltung: © designgruppe koop; Titelfoto: Ulrich Ammersinn

Haustier, Nutztier, Leibspeise – Tiere begegnen uns überall: als Stubentiger oder Schnitzel, Joghurt oder Jagdwurst, als Kopflaus oder Hausmaus. Unsere Beziehung zu ihnen ist widersprüchlich: Wir lieben und wir töten Tiere. Wie passt das zusammen?

Die Ausstellung geht auf Spurensuche und beleuchtet die unterschiedlichen Funktionen von Tieren in unserer Gesellschaft. Dabei hat sich die Sichtbarkeit von Tieren in den letzten 120 Jahren radikal verändert. Während »Arbeitstiere« wie Zugpferde und Fleischrinder nahezu aus dem öffentlichen Bewusstsein verschwunden sind. nehmen »Lieblingstiere« einen Großteil der Freizeitwelt ein: So gibt es für Hund und Katze Bekleidung, Spielzeug und Friedhöfe. Für die »Grenzgänger« ist da wenig Platz: Zwischen Wohnblock und Wildpark finden sich kaum noch natürliche Habitate. sodass Wildschwein, Fuchs und Wolf sich neue Nischen suchen.

Hundehalsbänder, links 1850/1925 rechts um 2010 Fotos: Andreas Brücklmair











Aufnahme um 1920/39
Foto: Ulrich Ammersinn

So wandelt die Ausstellung auf dem Spannungsfeld zwischen »pudelwohl« und »hundeelend«, Ausbeutung und Fürsorge, Freundschaft und Feindschaft, Lieben und Töten. Anhand ausgewählter Objekte aus der Sammlung sowie privater Leihgaben werden die Beziehungen zwischen Menschen und Tieren in historischen und gegenwärtigen Lebenswelten facettenreich präsentiert.

Persönliche Tierbiografien zeigen die emotionale Verbundenheit von Mensch und Tier, während Interventionen ethische Perspektiven eröffnen, die Selbstverständlichkeiten im Umgang mit Tieren hinterfragen. Ergänzend dazu laden interaktive Stationen zum Mitmachen, Rätseln und Nachdenken ein.